Die Königliche Alters-Renten-Bank

(Agentur: **Grimm. Steinweg 6, II.**)

zahlt unveränderbare, feste Rente. Letztere wird in den meisten Fällen den gegenwärtig so niedrigen Zinsfuß beträchtlich übersteigen. Denkbar höchste Sicherheit ist gewährleistet: **der Staat haftet** für alle Verbindlichkeiten **dieser Bank.**

Für 1000 ℳ Einlage (bei Cap.-Verz.) bezieht der Rentner **sofort,** z. B.:

im 54. Jahre = **80** ℳ 80 ₰ } **unangreifbares,**
„ 59. „ = **91** „ 60 „ } **jährliches Einkommen**
„ 68. „ = **120** „ 90 „ } **auf Lebenszeit.**

Sehr empfehlenswerth ist eine Betheiligung schon in der Jugend; diesfalls erwirbt schon eine monatliche Einlage von Einer Mark (jährlich = 12 ℳ) circa 100 ℳ höhere Rente. Es besteht keine Verpflichtung zu wiederholten Beiträgen. In den jüngeren und mittleren Jahren wird meistens **Rückgewähr** der Einzahlungen bedingt. Werden Letztere erst beim Tode des Versicherten zurückgezogen, so hatte derselbe, ähnlich wie bei einer Lebensversicherung, **gleichzeitig** auch für seine Hinterlassenen gesorgt.

Die gebildeten Kreise unseres Landes sollten es sich zur Aufgabe machen, das so segensreich wirkende Landes-Institut, die Königliche Alters-Rentenbank, überall bekannt zu machen und es in seinen, nur auf das Allgemeinwohl gerichteten Bestrebungen kräftig zu unterstützen.

Namentlich alle Die, welche Personen in Lohn und Brod haben, und Alle, welchen es am Herzen liegt, die sittliche und moralische Hebung der Gesammtbevölkerung eines Staates zu befördern, sollten die segensreichen Folgen einer Altersversorgung Derjenigen, die nur auf ihren Wochenlohn oder Monatsgehalt angewiesen sind, wohl erwägen.

Zu weiterer Auskunft ist sehr gern bereit **die Agentur:**

Lott.-Collect. **B. F. Müller** { Grimmaischer Steinweg 6, II., der Hauptpost schräg gegenüber.

Credit- und Spar-Bank zu Leipzig,

Katharinenstrasse 4.

Den Umtausch der gekündigten

4½% und 4% **Pfandbriefe** des Landwirthschaftlichen Creditvereins im Königreiche Sachsen

besorgen wir **kostenfrei.**

Credit-Anstalt für Industrie u. Handel

Dresden,

(früher Deßauer Credit-Anstalt).

In der am 15. October c. stattfindenden außerordentlichen General-Versammlung bin ich bereit, diejenigen Actionaire zu vertreten, welche behindert sind, derselben persönlich beizuwohnen, und erbitte mir die Actien ohne Coupons oder Depotscheine bis **spätestens Sonntag, den 14. ds.**

Bernhard Böhme.
Frankfurter Straße Nr. 4, I.

Privatbank zu Gotha.

Activa:

Casse	ℳ	656,818. 99.
Wechsel	„	2,688,815. 84.
Lombardforderungen	„	1,065,420. —.
Effecten	„	3,455,175. 06.
Debitoren und sonstige Activa	„	11,254,322. 35.
Zweiggeschäft, gewährte Darlehen	„	5,941,412. 71.

Passiva:

Actiencapital	ℳ	6,000,000. —.
Reservefonds	„	600,000. —.
Special-Reserve	„	141,434. 40.
Accepte	„	1,238,008. 78.
Guthaben auf längere Kündigung	„	4,782,925. —.
Creditoren und sonstige Passiva	„	6,342,457. 45.
Zweiggeschäft, ausgegebene Anlehnsscheine	„	3,927,100. —.
„ rückständige Coupons	„	1,692. —.
„ vorausbezahlte Amortisation	„	21,403. 11.
„ Reservefonds	„	3,944. 21.

Gotha, den 30. September 1888.

Direction der Privatbank zu Gotha.

Spar- und Vorschuß-Verein Lindenau-Plagwitz.

Eingetragene Genossenschaft.

Heute Mittwoch, den 10. October 1888, bleibt unser Geschäftslocal **geschlossen.**

Der Director: Carl Baum.

Sächsisch-Thüringische Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft.

Die Geschäftsräume befinden sich von jetzt an
Pfaffendorfer Straße 20, Seitengebäude links, 1 Treppe.

Der

Allgem. Deutsche Versicherungs-Verein in Stuttgart

Juristische Person — Gegründet 1875 — Staatsoberaufsicht.

gewährt

Haftpflicht-Versicherung

und zwar sowohl für Körperverletzungen als für Sachbeschädigung.

Privatpersonen für die Haftpflicht, welche den Einzelnen, dritten fremden Personen gegenüber obliegt;

den Familienvorständen für die Haftbarkeit, welche denselben durch die Handlungen ihrer Frauen und Kinder entstehen kann;

den Dienstherren für die gesetzlichen Obliegenheiten, welche denselben in der genannten Eigenschaft zustehen;

den Arbeitgebern im Allgemeinen für die Haftbarkeit, welche ihnen dritten, fremden Personen gegenüber, die in keinem Lohn- oder Dienstverhältniß zu ihnen stehen, erwachsen kann, gleichviel ob der Unfall durch ihr eigenes Verschulden oder durch das Verschulden von Personen, für welche sie einzustehen haben, herbeigeführt wurde; ferner für die Haftbarkeit gegenüber den Krankencassen und Berufsgenossenschaften für ihre Arbeiter und Betriebsbeamten gemäß §§. 96 und 97 des Unfallversicherungsgesetzes;

den Arbeitgebern, welche nichtversicherungspflichtige Personen beschäftigen, für die Haftpflicht, welche ihnen diesen gegenüber obliegt;

den Hauseigenthümern gegen die Verbindlichkeiten, welche ihnen gegenüber den in oder vor den Häusern verkehrenden Personen erwachsen können;

den Pferde-, Equipagen- und Fuhrwerks-Besitzern gegen die Haftpflicht, welche ihnen fremden Personen, insbesondere Passanten und Passagieren gegenüber obliegt; ferner gegen die Verluste, welche ihnen durch die Beschädigung von Frachtgütern beim Auf- und Abladen, sowie beim Transport entstehen können, und endlich gegen die Folgen der Haftpflicht, die den Fuhrwerksbesitzern dadurch gesetzlich obliegt, daß durch ihr Fuhrwerk das sonstige Eigenthum Anderer beschädigt wird;

den Viehhaltern und Hundebesitzern gegen die Verbindlichkeiten, welche denselben in dieser Eigenschaft erwachsen können;

den Schützen und Jägern gegen ihre Haftbarkeit wegen Handhabung der Schießwaffen;

den Aerzten und Apothekern für ihre Haftbarkeit im Falle der Schädigung der Gesundheit eines Dritten;

den Inhabern von Eisenbahn-Anschluß-Geleisen für die Haftpflicht, welche sie den Eisenbahnen sowohl als dritten fremden Personen gegenüber und

den Straßenbahnen mit Pferde- oder Dampfbetrieb für die Haftbarkeit, welche sie Passanten und Passagieren gegenüber zu tragen haben.

Prospecte und Versicherungsbedingungen werden von der Direction und den Vertretern des Vereins gerne unentgeltlich abgegeben.

Vertreter: In **Leipzig: Francke & Richter,** Subdirectoren, Dörrienstr. 3, **Alphons Heinr. Weber,** General-Agent, Ritterstr. 14. **Heinrich Aug. Böhme,** Roßstr. 17, Hauptagent. — **Tüchtige Vertreter werden allerorts gesucht.**

Hôtel & Pension „Kronprinz“

Zweigstrasse 10, München,

nächst den Centralbahnhöfen und allen Tramwaylinienstellen. Größter Comfort der Neuzeit. Zimmer von ℳ 1.50 aufwärts. Bei Aufenthalt von einer Woche wird Pension gegeben. **Mäßige Preise. Licht und Service wird nicht berechnet.** Für die Herren Geschäftsreisenden bestens zu empfehlen.

F. M. Rolgee, Besitzer.

Einem geehrten Publicum, insbesondere den Herren Geschäftsreisenden hiermit die ganz ergebene Anzeige, daß ich das **altrenommirte**

Hôtel Steinkopff in Staßfurt

käuflich übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die mich beehrenden Gäste in jeder Beziehung zufrieden zu stellen und bitte um recht zahlreichen Besuch.

Mit Hochachtung **R. Lasse.**

Hotel-Eröffnung.

Aach, October 1888.

Den geehrten Herren Gästen die ergebene Anzeige, daß ich mein neuerbautes Hotel unter der Firma **„Hotel Geyer“ Donnerstag, d. 11. Octbr. d. J., eröffne.**

Indem ich mich für den Besuch während meiner elfjährigen Pachtzeit im „Hotel zur Post“ bestens bedanke, bitte ich mein neues Unternehmen zu unterstützen!

Hochachtungsvoll **Albert Geyer.**

Unterrichts-Curse des Vereins für Volkswohl.

Unterricht in **Deutsch, Buchführung, gewerblichem Rechnen, Schönschreiben, Stenographie, Englisch, Französisch,** je 2 Stunden wöchentlich, sowie im **Zeichnen,** (4stündig) **Abends von 8 Uhr an.**

Für Englisch, Französisch und Stenographie bestehen besondere Abtheilungen für Vorgeschrittene, sowie gesellige Vereinigungen früherer Theilnehmer mit Uebungen unter sachverständiger Leitung.

Uebungen im **Gesang, Turnen** und **Declamiren.**

Eintrittsgeld 50 Pfg., Mitglieds-Beitrag monatlich 25 Pfg. Für die Theilnahme an den Cursen sind ebenfalls 25 Pfg. monatlich zu zahlen.

Anmeldung im Geschäftszimmer des Vereins, **Poststraße Nr. 4,** Hof links, **8 bis 10 Uhr Abends.**

Der Vorstand des Vereins für Volkswohl.
Dr. Gensel, Vorsitzender.

Verein für Familien- und Volkserziehung.

Lyceum für Damen.

A. Wissenschaftliche Unterrichtscurse während des Winterhalbjahres 1888—1889.

Geschichte: (Neuere Geschichte) **Hr. Dr. Lammert.** Montag von 10 bis 11. Donnerstag 11—12.

Deutsche Literaturgeschichte: (Die klassische Periode, Drama u. Lyrik) **Hr. Dr. Friedrich.** Montag und Freitag von 11—12.

Kunstgeschichte: (Die antike Kunst) **Fräulein Mathilde Paar.** Montag und Donnerstag von 3—4.

Erziehungslehre: Frau Dr. Goldschmidt. Dienstag und Freitag von 4—5.

Geschichte der Erziehung: (Die alten Kulturvölker) **Hr. Oberlehrer Lorenz.** Sonnabend von 4—5.

Gesundheitslehre: Herr Dr. Dippe. Sonnabend von 5—6.

Zoologie: Herr Franz Wönig. Dienstag von 5—6.

Formenlehre: Herr Dr. Schulze. Donnerstag von 4—5.

Französische Sprache: (Literatur und Conversation) **Herr Prof. Maillard.** Dienstag von 11—12. Donnerstag von 10—11.

Englische Sprache: (Literatur und Conversation) **Miss Sievert.** Dienstag und Freitag von 10—11.

Gesang: Herr Musikdirector Klesse. Mittwoch von 6—7.

Turnen, Zeichnen, Thonarbeiten, sowie alle zur Erziehungsmethode und Praxis gehörenden Fächer sind in den Lehrplan mit aufgenommen.

Der Unterricht in der Lateinischen Sprache wird eingerichtet, sobald sich eine genügende Anzahl von Schülerinnen meldet.

Das Honorar für die Unterrichtscurse insgesammt beträgt: 100 ℳ halbjährlich. Für einen Cursus: 40 ℳ, für zwei: 60 ℳ, für drei 75 ℳ in vierteljährlicher Prän.-Zahlung.

Beginn der Unterrichtscurse: Montag, den 15. October, Vormittags 10 Uhr Gottschedstr. 10, part. rechts. Wohnung von Miß **Harris.**

Anmeldungen von Schülerinnen für die Unterrichtscurse werden täglich von 3—4 Uhr Centralstr. 19, I., entgegengenommen, woselbst auch nähere Auskunft ertheilt wird.

B. Lehrcurse im Modelliren und Zeichnen. Hr. Bildhauer G. Mühlbach. Die Lehrcurse finden Donnerstag von 10—11 u. Sonnabend von 2—4 Uhr im Locale der alten Thomasschule, 4 Tr., statt. Honorar 25 ℳ vierteljährlich. **Anmeldungen** werden während der Unterrichtsstunden im genannten Locale angenommen.

Henriette Goldschmidt
(Vorsitzende des obengen. Vereins).

Der vom **Kunstgewerbe-Museum** begründete und unterhaltene

Damencursus für kunstgewerbliches Zeichnen

wird im bevorstehenden Wintertalbjahr von Herrn **Weisshahn** fortgeführt.

Der Unterricht — am Donnerstag, 11. October beginnend — wird Montags und Donnerstags Nachmittag von 2—4 Uhr in der 3. Bürgerschule, Abtheilung der Vorbildersammlung ertheilt. Unterrichtsbeitrag 10 Mark für das Halbjahr.

Anmeldungen werden an allen Wochentagen 11—1 Uhr entgegengenommen Thomaskirchhof No. 25, im Kunstgewerbe-Museum.

Reitunterricht

für **Herren,** sowie für **Damen** wird zu **jeder Tageszeit** (für Herren auch Abends von 7—8 Uhr) gründlichst ertheilt.

J. Bujarsky,
Kramerstraße 5. Universitäts-Stallmeister.

Tanz-Unterricht

Trietschler's Saal, Schulstrasse 14.

Hierdurch die ergebenste **Anzeige,** daß meine weiteren **Tanz-** und **Anstandsunterrichts-Curse** Anfang November beginnen.

Damen-Curse von 6 u. 7 Uhr an, **Herren-Curse** von 8 u. ½9 Uhr Abends an. Lehre in **sämmtlichen** Tänzen, **Umgangsformen** und **Anstandsregeln.**

Honorar monatlich 6 ℳ und **Cursus 30** ℳ

Gefl. **Anmeldungen** erbitte täglich 12—5 Uhr **Königsplatz 14, 2. Etage.**

F. Wesner, Lehrer der Tanzkunst.

Weibliche Handarbeitsschule,

Fleischplatz 13, parterre l.

Unterrichtsfächer: Wäschezuschneiden und Nähen, f. Ausbessern d. Wäsche, Schnittzeichnen und prakt. gründl. Schneidern, sowie alle f. weibl. Handarbeiten. Anmeldungen für die Winter-Curse nehme bis 15. October Montag, Mittwoch und Donnerstag bis Nachmittag 4 Uhr entgegen.

Näheres durch Prosp. **H. Liebherr,** staatl. geprüfte Lehrerin.

Schön- u. Schnell-Schreib-Curse, **F. Chapison,** A. d. Pleisse 9C Lurgenst. Gart.

Schön-Schreib-Unterricht an Damen ertheilt **Frau F. Chapison.** A. d. Pleisse 9C. — Lurgenst. Garten.

Einfache u. doppelte Buchführung. Bauhaus. Wechsellehre. Schreib- u. Rechnen-Lehrinstitut **E. Schneider,** Centralstr. 5. Correspondenz. Stenographie. Schnell-Schönschreiben.

Doppelte Buchhaltung Westphal, Katharinenstr. 24, III.

Mathematischer

Unterricht Nicolaistrasse 43, 1. Et.

Tägliche Arbeitsst. für Schüler unter wissensch. Leitung Erdmannstraße 10, III. r. Unterr. f. Gymnasial- u. Realschul-Pensionäre Härtelstr. 11, III. l.

Deutsch, Grammatik, Comp., ertheilt ein j. Deutscher im Austausche gegen französ., engl. od. italien. Conversat.-Stunden. Adr. unter J. F. 2 in die Exped. d. Bl. erb.

Unterricht, bes. im Lat. u. Griechisch., ertheilt **Cand. phil.,** unter F. B. 36 Expedition d. Bl.

Engl. Unterr. sucht ein j. Kaufm. Gef. Off. mit Preisang. u. C. D. Hauptpost lag. erbeten.

Englischer Unterricht gesucht. Off. mit Preis beliebe man unter U. V. 59 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Engländer sucht Theilnehmer zur Bildung 2 engl. Clubs, Anfänger u. Vorgeschr., auch einzelnen Unterr. An der Pleiße 3, Tr. R. p.

Geprüft. Lehrerin d. engl. Sprache (lange im Ausl. gew.) lehrt gründl. Englisch. Mäß. Preis. Gef. Off. sub V. 92 Exped. d. Bl. erb.

Engl. von einer Engländerin gründl. gelehrt Gr. Fleischergasse 2, 3, Et., spr. 1—3 U.

ENGL.-AMER.-PENSION - Miss Wenzel. 3 Schletterstrasse, part.

ENGLISH, DEUTSCH, FRANÇAIS, Privat-Mittagstisch.

Curse für Kaufleute

im Franz. u. Engl., Nicolaistrasse 43, I.

Italien. Curse beginn. am 17. ds. b. Guocchi-Maurini, Sprachlehrer, Jahnenwerkstr. 1, III.

Spanisch

Grammatik, Conversation u. Corresp., einzeln u. in Cursen, gründlich. **Ernest A. Mueller,** 34 Reichsstr.

In meinem **Pensionate** in Moerlen (Reichsländerlese) finden noch 2 junge Mädchen Aufnahme. Zur Zeit hier anwesend, ertheile ich gern persönlich Auskunft Reichsstraße 17, I.

Thekla Friedländer,

Concertsängerin und Gesangslehrerin, 7 Fürstenstrasse.

Gesangsunterricht ertheilt **E. Hedmondt,** Weststraße Nr. 68, Opernsänger am Stadttheater.

Wo konnte eine Dame auf einem **guten Blüthner-Flügel** während 1 Monat täglich 2 St. Technik üben? Adr. mit Preisangabe Expedition dieses Blattes erb. u. O. K. 47.

Z. Mitsch. können unt. günst. Bedingungen das **Schneidern** gründlich erl. Walkstr. 34, 4 Et.

Tägl. Unterricht im Stricken, Häkeln, Nähen, Stricken ꝛc. Königstr. 16, II. r.

Privat-Tanz-Unterricht.

Jederzeit besonders f. **Walzer.**

In einem **demnächst beginnenden Privat-Cirkel** werden noch werthe Anmeldungen von **Herren u. Damen** erbeten.

v. Pelchrzim, Leipzig-Westpl. Wiesenstraße 14.

Mittel gegen Magerkeit.

Wiener Kraft-Pulver, echt v. A. Schulz, Dresden-Striesen.

Dieses wohlschmeckende gesunde Nährmittel, seit vielen Jahren bewährt und ärztlich empfohlen, erzeugt in kurzer Zeit **schöne volle Körperformen.**

Z. h. in **Leipzig** im Haupt-Depot von **O. Meissner & Co.,** Nicolaistraße, **B. H. Lautemann,** Windmühlenstr. In Dresden bei **Herm. Roch,** Altmarkt 5. In Berlin bei **J. C. F. Schwartze, kaiserl.** Hoflief., Leipzigerstr. 112. In Chemnitz bei **J. Glass,** Königstr. 12. u. A. m.

Neu! Neu!

Maiglöckchen-Eau de Cologne,

neues angenehmes **Toiletten-Wasser** und **Taschentuch-Parfüm** in Flacons à 1 ℳ 25 ₰ empfehlen

Schlimpert & Co.,
Parfümerie-Fabrik,
Markt 10, Kaufhalle.

Doctor stets im Hause ist der echte „Erzgebirgische Kräuterliqueur“ von **C. G. Werthmann,** Annaberg im Erzgebirge; verhindert Magenbeschwerden, Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit, Blähungen, Sodbrennen ꝛc. ꝛc. Preis per Flasche 1.25 ℳ Echt zu haben in **Leipzig,** im Hauptdepot für Sachsen: **Engel-Apotheke;** ferner in den Depots: **Albert-Apotheke; Börsen-Apotheke; Hof-Apotheke zum weißen Adler; Johannis-Apotheke; St. Georgs-Apotheke;** sowie bei: **J. G. Apitzsch,** Peterssstraße 41; **W. Behrenz,** Petersteinweg 1; **Alwin Haase; Julius Hübner,** Gerberstraße 16; **Johannis-Droguerie L. Heisterbergk,** Johannisplatz; **Bruno Mühl,** Reichsstraße 40; **Ferdinand Reinhardt,** Ranstädt. Steinweg 26; **Albin Reichel,** Gerberstr. 13; **Max Schiffel,** Tauchaer Str. 19; **Siegfried Schwarz,** Rathhausgewölbe 6; **Friedrich Sennewald; Ewald Spaarmann,** Droguerieplatz 1; **J. M. Vollrath,** Producten-Geschäft. — In **Connewitz** bei Apotheker **E. Sperber.** — In **Gohlis-Leipzig** bei **Th. Brossmann,** Kirchplatz Nr. 7; **Oscar Hüttig,** Gartenstr. 6. — In **Kleinzschocher** in der **Körner-Apotheke.** — In **Neustadt-Leipzig** bei **Max Schiffel,** Allestraße 2. — In **Plagwitz** in der **Sophien-Apotheke.** — In **Reudnitz-Leipzig** bei **Albin Reichel,** gegenüber der Kirche. — In **Sellerhausen** bei **Ewald Spaarmann,** Rennstr. 2. — In **Stötteritz** bei Apoth. **L. Hofmann.** — In **Taucha** in der **Mohren-Apotheke.**

Malzextract, Malzbonbons, sowie alle anderen dem Blutreinigungsmittel bei Husten und Heiserkeit empf. die **Hofapotheke zum weißen Adler, Hainstraße 9.**

Neubert'sche Pomade, Puppelpomade, Chinahaarwasser empf. die **Hofapoth. zum weißen Adler,** Hainstraße 9.

Die vorzüglichen und eingeführten **Haarmittel** von **Apotheker E. Aplan-Bennewitz** in **Annaberg** in **Erzgeb.**

Verbess. **Arnica-Pomade** à Dose 50 u. 80 ₰ u. **Haarspiritus** 50, 80 ₰ u. 1.50 ℳ sind bei **C. Berndt & Co., Leipzig,** Grimm. Str. 32 haben, woselbst auch Zeugn. hierüber ꝛc. gratis.

Lanolin-Seife

v. Bergmann & Co., Berlin u. Frankf. a. M. enthält ein erst vor Kurzem wieder in den Arzneischatz eingeführtes Wollfett von unschätzbarem Werthe, heilt und glättet die Haut und giebt derselben eine jugendliche Frische und Elasticität. Allein-Verkauf à Stück 50 Pfennige in der Hofapotheke z. weissen Adler, Hainstr. 9.

Meinen geehrten Abnehmern zur Nachricht, daß ich ein **Hauptdepot** meines vollständig unschädlichen **Universal-Streupulvers** gegen alle Art Wundsein, schweißige Füße ꝛc. für Leipzig bei Herrn **Rudolf Hilgenberg,** Gerberstraße, errichtet habe.

Halle a/S. **Herm. Stitz,** Apotheker.

Rester

Ausverkauf
nur während der Messe.

Tuchreste, vorwiegend zu ganzen Herren- u. Knabenanzügen, Regenmänteistoffe, Damentuchreste zu prakt. Haus- u. Strassenkleid. sehr billig.

Rester,

verkäuflich zu **Damen-, Herren- u. Knabenpaletots,** der Rest von 4 ℳ an. Kleine Tuchreste, 75 bis 80 cm lang, der Rest 1 ℳ 50 ₰.

Große Fleischergasse, Goldenes Schiff, 1 Treppe.

Sonnabend, den 13. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, wird der Ausverkauf geschlossen.

Neu! 30 ‴ Blitz- Größte Helle für jedes passend, von **Wand-, Hänge-** in großer **Cylinder, Glocken**

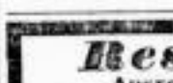
Neu! Saxonia Lampe. Leuchtkraft, Lampe, Geschäft 12 ℳ an. **Tisch-** und **Lampen** Ausmahl. **Dochte etc.**

empfiehlt die Lampen-Fabrik von

Jul. Haberland

Augustusplatz 2.

Reparaturen prompt u. billig.



Bestes emaillirt. Küchengeschirr

preiswürdigst zu Fabrikpreisen empfiehlt **Jul. Haberland.**

Patent-Maschinen-Beutel

aus maschinengl. u. sat. braun Holzpapier u. anderen Qualitäten gebe in Posten gegen sofortige Baarzahlung sehr billig ab. Muster bitte zu verlangen unter F. 3596 an die Exped. d. Bl.